



Bettina Hagedorn

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 13.11.15

Haushaltsausschuss stockt THW-Personal um 25 Prozent auf!

Hagedorn: 208 hauptamtliche Mitarbeiter stärken künftig das THW!

Unterstützung bekommen die mehr als 80.000 ehrenamtlichen und 800 hauptamtlichen Helferinnen und Helfer beim Technischen Hilfswerk (THW): Der Haushaltsausschuss hat heute 208 neue hauptamtliche Stellen für den Bundeshaushalt 2016 beschlossen. Zudem gibt es bis 2018 24 Mio. Euro mehr als Unterstützung für die Ortsverbände des THW und 2 Mio. Euro extra für die Aufstellung eines Teams von THW und der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG). Bettina Hagedorn, stellvertretende haushaltspolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion und Abgeordnete aus Ostholstein: **„Eine solche personelle Aufstockung durch den Haushaltsausschuss des Bundestages gab es noch nie: in Anerkennung der wichtigen Arbeit des THW bundesweit – nicht nur jetzt im Rahmen der Flüchtlingsunterbringung – bekommt das Technische Hilfswerk mit seinen 80.000 ehrenamtlichen und bislang nur 800 hauptamtlichen Helferinnen und Helfern die Unterstützung, die dringend gebraucht wird: technisch geschultes Personal bei den THW-Ortsverbänden in den Regionen zur professionellen Entlastung der Ehrenamtler! Ich freue mich sehr, dass wir als SPD diese 208 neuen Stellen – überwiegend Ingenieure, Techniker, Brandmeister und**

Gerätehandwerker, die in den Ortsverbänden die Schlagkraft der THW-Einsatzgruppen stärken sollen – durchsetzen konnten, nachdem der zuständige Bundesinnenminister de Maizière im 2016er Haushaltsentwurf keine neuen Stellen für das THW vorgesehen hatte. Mich freut besonders, dass die Stellen für das THW – anders als viele andere neu geschaffenen Personalstellen zur Bewältigung der Flüchtlingskrise – auf Dauer kommen!

Zur Stärkung der Ortsvereine tragen maßgeblich auch die 24 Mio. Euro bei, die bis 2018 zusätzlich beschlossen worden sind. Insgesamt stehen dafür nun 50,8 Mio. Euro zur Verfügung, von denen im kommenden Jahr bereits 34,8 Mio. Euro den Ehrenamtlern vor Ort zufließen.

Zudem wurden zur Aufstellung eines gemeinsamen Teams von THW und DLRG 2 Mio. Euro bereitgestellt. Die Kooperation soll dazu genutzt werden, um im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Europäischen Union bei Rettungseinsätzen Hilfe leisten zu können.

Aus vielen Gesprächen unter anderem mit dem Landesbeauftragten des THW in Schleswig-Holstein Dierk Hansen sowie dem THW-Präsidenten Albrecht Broemme weiß ich, wie wichtig zusätzliches Personal, eine gute Ausstattung mit Geräten und Geldmittel für unser Hilfswerk und die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind, die sich gerade wieder aktuell kompetent und zuverlässig im Interesse unserer Gesellschaft einsetzen. Besonders vorbildlich ist die Jugendarbeit der THW-Ortsverbände, die das Ehrenamt für viele Jugendliche – auch in Schleswig-Holstein – attraktiv macht. Damit dies so bleibt, dürfen wir von Bundesseite in unserer Unterstützung der Jugendarbeit auf keinen Fall nachlassen und setzen mit der Personalerhöhung das richtige Signal!“

Bettina Hagedorn war im Haushaltsausschuss selbst zwischen 2005 und 2009 für das THW zuständig und engagiert sich seit Jahren sowohl für den Landesverband als auch den gesamten Bundesverbands des THW. Hagedorn hatte sich in der Vergangenheit im Haushaltsausschuss wiederholt erfolgreich für eine Verbesserung der Ausstattung und den Erhalt des haupt- und ehrenamtlichen Personals eingesetzt und zusätzliche Mittel u.a. für Ortsverbände, Helfervereinigung und THW-Jugend durchgesetzt.